



**Rubrik: Politik**  
**Ausgabe 3 - 2019**

**„Neue Räder“ rollen nicht mehr**

**Die Oppositionszeitung „Nowye Kolesa“ (dt.: Neue Räder) ist per Gerichtsurteil geschlossen worden. De facto erscheint sie seit April 2018 nicht mehr.**

Der Herausgeber von „Nowye Kolesa“ und ehemalige Abgeordnete der Gebietsduma Igor Rudnikow war am 1. November 2017 festgenommen worden. Man beschuldigte ihn, 50.000 US-Dollar vom Leiter des regionalen Ermittlungskomitees erpresst zu haben. Einen Monat später wurde Rudnikow nach Moskau ins Untersuchungsgefängnis Lefortowo überführt.

Im September 2018 brachte man ihn zurück nach Kaliningrad, seitdem befindet er sich im Untersuchungsgefängnis in der Uschakowa-Straße. Die Fortführung der Ermittlungen ist jedoch an die Rechtsschutzorgane in St. Petersburg übergeben worden, weil „eine objektive Untersuchung des Falls in der Region, wo sich das Oppositionsblatt so kritisch über die richterliche Zunft Kaliningrads geäußert hatte, kaum möglich ist“, schreibt die Informationsagentur „Fontanka“ in St. Petersburg.